



## PATRICK ROHBECK

Lehrbeauftragter für Gesang am Institut für Blasinstrumente und Schlagwerk, Lehrbeauftragter für Gesang am Institut für Musikpädagogik und Kirchenmusik

Fach/Instrument: Gesang

@ [patrickrohbeck\(at\)gmx.de](mailto:patrickrohbeck(at)gmx.de)

Der Bariton Patrick Rohbeck wurde 1976 im thüringischen Mühlhausen geboren. Nach dem Besuch des Spezialgymnasiums für Musik "Schloss Belvedere" begann er 1994 sein Gesangsstudium an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT in Weimar bei Prof. Ulrike Fuhrmann, welches er 2003 mit dem Diplom abschloss. Im Aufbaustudium zum Konzertexamen, welches er 2009 zuerkannt bekam, wurde er außerdem von Dimitri Kharitonov unterrichtet. Meisterklassen und Kurse u.a. bei Norman Shetler, Siegfried Lorenz, Peter Schreier und Dietrich Fischer-Dieskau brachten ihm entscheidende, künstlerische Impulse.

In den letzten Jahren ist Patrick Rohbeck sowohl als Lied- und Konzertsänger (in verschiedenen deutschen Städten, in der Schweiz sowie in Luxemburg, Belgien, Dänemark, Italien, Griechenland in den USA, Japan und Mexiko) als auch in Opern- und Operettenaufführungen (mit Gastspielen in Frankreich und Italien) bekannt geworden.

Er arbeitete mit verschiedenen renommierten nationalen und internationalen Orchestern (u.a. mit der Thüringen Philharmonie Gotha, der Jenaer Philharmonie, dem Händel - Festspielorchester - Halle, der Vogtlandphilharmonie, der Neubrandenburger Philharmonie, der Neuen Elbland Philharmonie, der Philharmonie Südwestfalen, der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, der Nordwestdeutschen Philharmonie, dem Beethovenorchester Bonn, der Staatskapelle Weimar, der Moldawischen Philharmonie, dem Radio Sinfonie Orchester Krakau, der Großpolnischen Philharmonie Kalisch, der Staatlichen Philharmonie Kosice, der Cappella Istropolitana, dem Orquesta filharmonica de la UNAM in Mexiko City usw.).

Im Jahre 2001 gab Patrick Rohbeck mit der Operette "Die schöne Galathee" von Franz von Suppè erfolgreich sein Regiedebüt. Weitere Regiearbeiten folgten (u.a. "Orpheus und Eurydike" von Ch. W. Gluck, "Du sollst nicht Lieben", "Die Bürgschaft" von F. Schubert, "Bastien und Bastienne" / "Der Schauspieldirektor", "Die Gärtnerin aus Liebe" von W. A. Mozart, "Die Fledermaus" von J. Strauß, "La Voix Humaine" von F. Poulenc, "Pimpinone" von G. P. Teleman.

In der Spielzeit 2011/12 war er am Theater Regensburg engagiert wo er u.a. sehr erfolgreich als Graf Danilo Danilowitsch (Lehar "Die lustige Witwe") zu erleben war. Seit der Spielzeit 2012/13 ist er an der Musikalischen Komödie der Oper Leipzig engagiert. Verschiedene Rundfunk - Fernseh - DVD - und Tonträgerproduktionen liegen vor. Seit 2006 unterrichtet er das Fach Gesang an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar.

[◀ Zurück zur Übersicht](#)